

Anbetung Gottes - Lobpreis-Event in Hofen 16. April 2011

Mich würde mal das Eine interessieren: warum bin ich, bist Du, sind Sie heute Abend eigentlich hier?

So unterschiedlich, wie wir Menschen sind, so unterschiedlich fallen auch die Antworten aus, z.B.:

- Ich mag die Musik, tut mir gut, zieht mich nach oben, alles um mich herum vergessen
- Ich bin das 1. mal dabei: ...aus Neugierde (wissen, was da so abgeht)
- Ich gehör ja zum Vorbereitungsteam: Dumme Frage, ich muss ja schließlich hier sein (Verpflichtung)
- Wir können auch die Band fragen ...eingeladen zu spielen, also sind wir da
- oder—sehr niedriger Beweggrund, nicht erschrecken:
Das Fernsehprogramm heute Abend gibt wirklich nichts her, im Ersten der Florian Silbereisen, im Zweiten Carmen Nebel – also dann lieber nach Hofen (als Alternativprogramm).

Alle diese Antworten mögen irgendwo ihre Berechtigung haben, vielleicht mit Ausnahme der letzten Antwort, und doch sind sie nicht so ganz befriedigend

Deswegen wollen wir mal noch jemand fragen, warum er heute Abend hier ist:

Wir fragen einfach mal Gott !!

Wie geht das? Wir schauen in die Bibel. Da steht ja alles drin! Über Gott, und Dich, und diese Welt, in der wir leben.

(Gott:) „Du, das ist ganz einfach; ich möchte, dass Du mich anbetest, denn ich bin Gott.

Mir gebührt Lob und Ehre und Preis, mir allein!

Ich bin der Herr, dein Gott!

Ich möchte, dass Du zu mir aufschaust, mich verherrlichst (Gott verherrlicht sich nicht selber, sondern wir, seine Geschöpfe ...).“

So, Anbetung und Lobpreis liegt **im Willen Gottes** begründet. Anbetung ist keine **charismatische Erfindung**, keine **Modeerscheinung** in der christlichen Szene, sondern Anbetung gibt es schon immer, seit es Menschen gibt. Anbetung ist etwas, wozu wir als Christen von Gott **berufen**, herausgerufen sind: **Gott ruft uns zur Anbetung**, ER sucht Anbeter, im ganzen Land, auf der ganzen Welt, und heute Abend findet er einige in einem ganz kleinen Dorf in der Oberpfalz, namens Hofen.

Vielleicht ist dies sogar der tiefste Grund, warum Gott überhaupt uns Menschen geschaffen hat: zur Anbetung !! Um jemand zu haben, der IHN anbetet, denn Gott (einen Gott) muss man einfach anbeten; nicht irgendeinen Gott, sondern DEN Gott, den Einen Gott, den Allmächtigen, den Schöpfer ...

Ja, und weil du Gott kennst, bist du dazu bestimmt IHN anzubeten, Amen (!?) Meine BESTIMMUNG !

Endlich weiß ich, wozu ich lebe: nicht um mein Auto anzubeten, oder meine Frau, oder den Fußball ... sondern um Gott anzubeten!!

Und das macht auch noch Spaß dazu!!

Johannes 4, 23-24 - (Jesus und die Samaritanerin)

[23](#) Aber es kommt die Zeit und ist schon jetzt, in der die wahren Anbeter den Vater anbeten werden im Geist und in der Wahrheit; denn auch der Vater will solche Anbeter haben.

[24](#) Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten.

Viele Dinge geschehen ja in der unsichtbaren Welt: die ganze **Schöpfung** betet an, (-> Psalm 19, 1-4), die **Engel** beten an, ohne Unterlass, deshalb haben die niemals Probleme, die sind immer gut drauf!!

Und wenn Du in Jesus Christus den lebendigen Gott erkannt hast, der alles für Dich gegeben hat, um dich zu erretten, der Dich unendlich liebt und Dich versteht und so gnädig und barmherzig ist, nicht verurteilt wegen Deiner Schuld, sondern Dich freispricht, dann stimme mit ein in den Jubel, in die Freude, in die Anbetung Gottes, mach mit!! Gott wartet auf Dich!

Wir wollen doch alle einmal in den Himmel, oder?

Wenn wir einmal Jesus sehen werden, was werden wir wohl als Erstes tun?

Jesus ein paar theologische Fragen stellen, oder uns erst mal vorstellen, wer wir sind und wie wir hierhergekommen sind, mit ein paar guten Werken glänzen...

Nein, nein, wir werden auf unsere Knie gehen, uns demütigen und Jesus anbeten. Wir werden gar nicht anders können, so gefangen werden wir sein vom Anblick Jesu. Da wird uns eine Liebe entgegenströmen, so mächtig, dass wir als Antwort auf Seine Liebe IHN anbeten werden.

Anbetung ist ein starker Ausdruck unserer Liebe zu Jesus!!

Und alles, was im Ansatz jetzt schon irgendwie da ist in unserem irdischen Glaubensleben, das wird dann herausbrechen aus uns:

- Du wirst **übersprudeln vor Freude**, du wirst in völliger Freiheit anbeten, aus echter Leidenschaft heraus.
- Da, wo wir jetzt noch **verklemmt** und **gehemmt** sind und uns **verkrampfen**, das wird alles weg sein; da wird es mich nicht mehr interessieren, was mein Nebenmann gerade macht ...

David hat es uns ja schon mal vorgemacht – ich meine jetzt nicht sein Harfenspiel, das war sicher auch ganz schön, sondern ich meine diesen Tanz da:

Der König von Israel, halbnackt, verzückt in der Freiheit des Geistes tanzt er da vor seinem ganzen Volk vor der Bundeslade her. Da gab es einige, die waren empört darüber: „ ...unser König !! Das geht doch nicht, unmöglich!“

Aber ich sage Dir, wenn du in echter Anbetung bist, da ist alles möglich !!

Anbetung Gottes - Lobpreis-Event Hofen

Da bin ich ja gar nicht mehr auf Erde, sondern „**im Geist**“

Wir werden sein wie die Träumenden –und doch (in der) Realität !!

Alles, was hier, heute Abend geschieht, das ist nur ein vager Vorgeschmack auf die Herrlichkeit Gottes, denn da oben, das wird ein ohrenbetäubender Lärm sein, ein Jubel wird ausbrechen vor dem Thron Gottes.

Woher ich das weiß? Das steht alles in der Bibel.

Millionen von Engeln beten an, die Schar der Erlösten betet an, die ganze Schöpfung betet an, gewaltig!! (Offb. Kap. 4-7)

Und deshalb wollen wir jetzt keine Zeit verlieren und gleich wieder einsteigen in den Lobpreis, uns in der Anbetung **üben**, damit Du so richtig loslegen kannst, wenn es mal soweit ist und du Jesus gegenüberstehst .

© Werner Richter, Neumarkt, 16.04.2011